



www.landkreis-fuerth.de

LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf



**Erste deutsche
Erdnüsse in
der Region**

Seite 4

EINTRITT FREI
6. Landkreis-Messe – Seite 12

NEU GEGRÜNDET:
Interkommunale EnergieAllianz – Seite 20

TALENT HAUS
HELPFLEGE bayern
MÄCHER
für Familien

AZUBI & JOB MESSE
10. & 11.10.24
Schulstandort Langenzenn
Klaushofer Weg 4 – 6

Schowitz
Malerbetrieb u. Dachdeckerei
Gerüstbau & Verleih
Fassaden u. Altbaurenovierungen

90441 Nürnberg Industriestraße 34
www.malerbetrieb-schoewitz.de
schoewitz@gerhardburzer.de
Telefon 0911/49 39 76

K-D PFANDLEIHHHAUS
Bargeld **SOFORT**

PKW, PKW-Anhänger, Werkzeuge aller Art, Fahrrad, Waffen und vieles mehr können als Pfand dienen

✓ **Schnell, einfach und unbürokratisch** in der Abwicklung
✓ **Keine Gehaltsnachweise, Finanzauskünfte** etc. erforderlich

Waffen und Munitionsverkauf nur gegen EWB!

INFOTELEFON: 09824 91166 · K-D Handels- und Pfandhaus GmbH
Industriestr. 15 · 90599 Diethenhofen · Do. + Fr. 9 - 18 Uhr Sa. 9 - 12 Uhr

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1

BADELIX
Kostenlose Vorort-Beratung
09189 4390686

Finanzierung auf Augenhöhe
JETZT NEU IN CADOLZBURG

Selbstständige Vermittlung von Immobilien-, Firmen- und Privatkrediten.

LÖB
BAUFINANZIERUNG

Hindenburgstr. 33b
90556 Cadolzburg

Kuhlmann Reisen

Weihnachtsfahrten 2024

Datum	Reiseziel	Fahrpreis p.P.
30.11.2024	Altdeutscher Weihnachtsmarkt Bad Wimpfen	35,- €
11.12.2024	Weihnachtsmarkt Ulm	33,- €
14.12.2024	Christkindlmarkt München und Wintermarkt Flughafen	39,- €
17.12.2024	Weihnachtsmarkt Bamberg und Forchheim	29,- €
01.03.2025	Musical in Stuttgart: Disneys „Die Eiskönigin“ oder „Tarzan“	

Unser Reiseprogramm für 2025 liegt vor, gerne können Sie dies telefonisch anfordern!

26.-30.3.2025	Saisonauftakt: Holland
17.-21.4.2025	Templiner See & Mecklenburger Seenplatte
7.-12.5.2025	Kroatien
29.5.-1.6.25	Hamburg und Altes Land

... und vieles mehr!

Wir suchen:
Taxifahrer (m/w/d) (Taxischein erforderlich) für überwiegend für Krankentransport-/Dialysefahrten etc.
Omnibusfahrer (m/w/d) als Aushilfe für Reise- oder Schulverkehr, als geringfügig oder stundenweise.

KUHLMANN-REISEN
Ansbacher Str. 45
90613 Großhabersdorf
Tel.: 0 9105/222 · Fax: 0 9105/1574
kuhlmann-reisen@t-online.de
www.kuhlmann-reisen.com

Für Druckfehler keine Haftung!

herbstkind Werbeagentur GmbH

Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-55
oder E-Mail an: lkm@herbstkind-wa.de

WIRTSCHAFT HAUTNAH ERLEBEN: Betriebsbesuche und regionale Highlights

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe dreht sich vieles um unsere regionale Wirtschaft und die vielfältigen Angebote in Gesundheit, Bildung und Familie. Bei Betriebsbesichtigungen der Firma Leger GmbH und der Jakob & Eva GmbH gab es spannende Einblicke in die wirtschaftliche Stärke und Innovationskraft unserer Region.



Foto: Roland Beck

Im Bereich Gesundheit widmen wir uns dem Thema „Herzinfarkt bei Frauen“. Für werdende Eltern gibt es einen Hinweis auf die Online-Schwangerenberatung. Zudem suchen wir Familienpaten – eine tolle Gelegenheit, sich ehrenamtlich zu engagieren. Auch die Ergebnisse der aktuellen Elternbefragung haben wir zusammengefasst.

Viel Spaß beim Lesen,

Ihr Landkreismagazin



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt: Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.
Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00
Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH, Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de
Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH
Bilder: Landratsamt Fürth, Roland Beck, David Obwald, Staatl. Bauamt
Anzeigenpreisliste ab 1.1.2024, Auflage 56.000, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth. Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.
Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Amtsblatt: 07.10.2024
Anzeigen-Annahmeschluss: 07.10.2024



www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel zertifiziert!

INHALT

- 4 Region setzt Maßstäbe
- 7 Veranstaltungen zu Herzgesundheit
- 8 Ausbildung im öffentlichen Dienst
- 9 Pflegeeltern geehrt
Telefonsprechstunde
- 10 Familienpaten gesucht
- 11 Bildungsangebote für Familien
- 12 Sechste Landkreis-Messe
- 15 Vorsorgemappe
- 17 Siegerehrung Stadtradeln
- 19 Umgestürzte Bäume
- 20 Interkommunale EnergieAllianz
Kärwa-Ticket
- 25 LEADER-Projekte gesucht
- 26 Herbstzauber in Raindorf
- 28 Gesicht des Landratsamtes

AMTSBLATT
Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth



INNOVATION TRIFFT TRADITION: Die Region setzt Maßstäbe



Zwei Betriebe aus der Region Fürth machen vor, wie man Tradition und Innovation erfolgreich miteinander verbindet. Die LEGER GmbH aus Stein und die Jakob und Eva GmbH & Co. KG aus Fürth stehen exemplarisch für zukunftsweisende Technologien und nachhaltige, regionale Produktion.

Die LEGER GmbH, gegründet 1969, hat sich in den letzten 50 Jahren von einem kleinen Familienunternehmen zu einem führenden Anbieter im Bereich Pumpen- und Steuerungstechnik entwickelt. Der Fokus des Unternehmens liegt heute auf der Integration traditioneller Anlagenbautechnik mit den Möglichkeiten der Digitalisierung. Das Unternehmen bietet umfassende Lösungen für Wasserversorgung, Abwassertechnik und Gebäudesteuerung und ist Vorreiter im Bereich erneuerbarer Energien.

Innovationskraft durch Diversifizierung

Organisiert von der Regional- und Wirtschaftsförderung des Landkreises besuchten Landrat Bernd Obst, der Steiner Bürgermeister Kurt Krömer, Thomas Dippold, Vorsitzender der Geschäftsführung Bundesagentur für Arbeit und Dr. Maïke Müller-Klier, Leiterin der IHK-Geschäftsstelle Fürth, die Firma. Sie zeigten sich begeistert von der Innovationskraft des Unternehmens.

„Die LEGER GmbH ist ein leuchtendes Beispiel dafür, wie sich ein Unternehmen über Jahrzehnte hinweg weiterentwickeln kann und dabei immer auf Innovation und Qualität setzt.



Innovativ in Sachen Nachhaltigkeit:
Die Firma Leger

Die Diversifizierung in die Bereiche erneuerbare Energien zeigt, wie wichtig es ist, sich den Herausforderungen der Zeit zu stellen.“

Zukunft der jungen Generation

Auch Kurt Krömer würdigte das Unternehmen: „Mit der LEGER GmbH haben wir ein innovatives und zukunftsorientiertes Unternehmen in der Stadt Stein, das weit über die Stadtgrenzen hinaus tätig ist. Besonders freut es mich, dass der Fachbetrieb nicht nur als wichtiger Arbeitgeber agiert, sondern auch Ausbildungsplätze bietet und damit die Zukunft unserer jungen Generation sichert.“

Wichtige Kunden- und Partnerpflege

Beeindruckt zeigte sich der Landrat vom Engagement der LEGER GmbH im Bereich der Nachhaltigkeit, insbesondere durch Projekte wie die Brunnenanlage am Aufseßplatz in Nürnberg. Auch die vollständige Digitalisierung der Geschäftsprozesse seit 2017 wurde von Geschäftsführer Philipp Leger als entscheidender Schritt in die Zukunft hervorgehoben: „Die Digitalisierung unserer Prozesse war ein entscheidender Schritt, um unseren Kunden nicht nur moderne Technik, sondern auch den besten Service bieten zu können.“



Mit den Grischberlis haben Eva und Jakob Zwingel einen Erfolg gelandet

Das 2021 gegründete Familienunternehmen von Jakob und Eva Zwingel hat sich auf die Herstellung von regionalen Produkten spezialisiert, die unter dem Markennamen „Grischberli“ bekannt sind. Der Betrieb kombiniert landwirtschaftliche Tradition mit einem kreativen Unternehmergeist, der vor allem in der einzigartigen Produktpalette deutlich wird.

Erste deutsche Erdnüsse angebaut

Auf Initiative der Regional- und Wirtschaftsförderung besuchte Landrat Bernd Obst gemeinsam mit Dr. Maïke Müller-Klier, Leiterin der IHK-Geschäftsstelle Fürth, auch diesen innovativen Betrieb und zeigte sich beeindruckt: „Der Betrieb ist ein Vorzeigebispiel für die innovative Nutzung regionaler Ressourcen und die Stärkung der heimischen Wirtschaft.“ Besonders die „Grischberli“-Kesselchips und die ersten deutschen Erdnüsse aus eigenem Anbau sind Beispiele dafür, wie das Unternehmen den gesamten Produktionsprozess selbst in der Hand behält.

Kreativität und unternehmerischer Weitblick

Eva Zwingel, die für das kreative Design der Produkte verantwortlich ist, erklärte: „Unser Ziel ist es, hochwertige Lebensmittel zu produzieren und dabei den gesamten Prozess von der Saat über die Verarbeitung bis zur Vermarktung in unseren eigenen Händen zu behalten.“ Diese Kombination aus Kreativität und unternehmerischem Weitblick hat der Firma bereits große Erfolge beschert, doch auch hier stehen Herausforderungen an: Der Betrieb sucht aktuell nach einem geeigneten Standort zur Erweiterung, um der wachsenden Nachfrage gerecht zu werden.



Trotz dieser Herausforderungen blicken die Zwingels optimistisch in die Zukunft und möchten weiterhin die Regionalität und Nachhaltigkeit ihrer Produkte in den Vordergrund stellen. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viel Herzblut in diesem Betrieb steckt“, lobte Landrat Obst abschließend.

Für die Regional- und Wirtschaftsförderung steht bei den Betriebsbesichtigungen vor allem eines im Vordergrund: Der Austausch und das Netzwerk. Die Vielfalt im Landkreis ist groß – umso wichtiger, dass wir die Wünsche und Belange dieser Unternehmen hören und gezielt unterstützen können. Gemeinsam entwickeln wir den Landkreis Fürth weiter.

KONTAKT
Landratsamt Fürth
Regional- und Wirtschaftsförderung
Joanna Bacik
Telefon: 0911 9773 1034
E-Mail: wirtschaft@lra-fue.bayern.de

„HALLO SEELE“ – KOSTENLOSE VERANSTALTUNGEN:

Mentale Gesundheit im Fokus



16.10. bis 19.11.2024

Veranstaltungen rund um den Tag der seelischen Gesundheit

Depression, Suchterkrankungen und Angststörungen zählen zu den häufigsten Volkskrankheiten überhaupt. Anlässlich des Tages zur seelischen Gesundheit am 10. Oktober finden auch in diesem Jahr deshalb regionale Wochen zum Thema seelische Gesundheit in Stadt und Landkreis Fürth statt.

Laut der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie e.V. leidet jeder dritte Mensch im Laufe seines Lebens an einer psychischen Erkrankung. Es gibt zum Glück viele Möglichkeiten, Lebensbelastungen zu bewältigen oder bereits im Vorfeld widerstandsfähiger zu werden.

Genau darum geht es bei den Themenwochen „Hallo Seele“. Der Sozialpsychiatrische Dienst, die Suchtberatungsstelle der Caritas und der Fachbereich Gesundheitsförderung organisieren die Veranstaltungen mit verschiedenen Partnern. Die Teilnahme ist kostenlos. In den letzten Ausgaben des Landkreismagazins, wurden bereits einige Veranstaltungen vorgestellt. Hier ein paar weitere:

Blick zurück im Zorn – Verbitterung erkennen, verstehen und Wege zur Entbitterung finden

Carina Rabe/Eva Simmerlein (Sozialpsychiatrischer Dienst Fürth)

Montag, 4.11.2024, 18.30 Uhr

Pfarrzentrum St. Heinrich im großen Saal, Sonnenstraße 21, Fürth

Verbitterung ist eine intensive und brennende Reaktion auf persönliche Kränkung, Ungerechtigkeit und Vertrauensbruch – mit schlimmeren psychischen Folgen als Angst und Depression. In der Veranstaltung wird besprochen, was Verbitterung bedeutet, wie sie sich von anderen psychischen Störungen abgrenzt und welche Folgen sie hat. Gemeinsam werden Ideen entwickelt, wie man mit ihr umgehen kann.

Krisen nach der Geburt – psychisch stabil bleiben mit Kind

Julia Perl (Schwangerenberatung am Landratsamt Fürth)

Dienstag, 22.10.2024, 17 Uhr

Gemeindehaus der Wilhelm-Löhe-Gedächtniskirche, Kronacher Straße 27, Fürth

Mittwoch, 6.11.2024, 17 Uhr

Sozial- und Familienzentrum, Goethestraße 1, 90547 Stein

Die Geburt eines Kindes ist ein besonderes Ereignis. Die Zeit danach ist oft nicht einfach. Viele Mütter sind müde, überfordert, ängstlich und unsicher. In diesem Vortrag geht es um die Herausforderungen nach einer Geburt, um mögliche Risikofaktoren und um Unterstützungsangebote in der Region.

Schöne neue Medienwelt!? Mediales Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen

Arbeitskreis Medien

Dienstag, 19.11.2024, 18 bis 20.30 Uhr

Jugendkulturhaus OTTO, Theresienstr. 9, Fürth

In Vorträgen und Workshops werden Einblicke in Themen wie Medienerziehung, Grenzen setzen, kind- und jugendgerechte Bedürfnisse, Suchtaspekte, Umgang mit sexualisierten Inhalten, TikTok, Fake News und Wahrheitsfindung, Glücksspiel und Games gegeben.

Für Eltern von Kindern von 3-16 Jahren.

Weitere Informationen und Anmeldung über www.connectlive.de

KONTAKT

Bitte anmelden.

Landratsamt Fürth

Gesundheitsförderung

Frau Tansu Shaw

Telefon 0911 9773-1867

E-Mail:

gesundheitsfoerderung@lra-fue.bayern.de

In Kooperation mit den lokalen Quartiersprojekten.

Die Übersetzung in Gebärdensprache ist möglich (bei Bedarf bitte drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn anmelden).

LEBENSRETTENDE INITIATIVEN:

Veranstaltungen zu Herzgesundheit



Im Rahmen der diesjährigen „Woche der Wiederbelebung“ wurden bundesweit Initiativen ins Leben gerufen, um das Bewusstsein für Laienreanimation zu stärken.

Unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Gesundheit fand die Aktionswoche im Jahr 2024 vom 16. bis zum 22. September statt. Auch der Landkreis Fürth nimmt dieses wichtige Thema auf und lädt zu mehreren Veranstaltungen rund ums Herz ein, um Bürgerinnen und Bürgern wertvolle Einblicke und Trainings zu bieten.

Herzinfarkt bei Frauen:

Ein oft übersehenes Risiko

Am 16.10.2024 um 18 Uhr findet in Stein im „Haus der Begegnung“ in der Alexanderstr. 6 ein Vortrag zum Thema „Herzinfarkt bei Frauen – was ist anders?“ statt. Prof. Dr. med. Harald Rittger, Chefarzt der Klinik für Herz- und Lungenerkrankungen am Klinikum Fürth, wird in diesem Vortrag auf die oft unterschätzten Risiken eines Herzinfarkts bei Frauen eingehen.

Obwohl Herzinfarkte häufig als Männerkrankheit gelten, sind auch Frauen gefährdet – allerdings oft mit anderen, schwerer erkennbaren Symptomen. Der Vortrag wird in Zusammenarbeit mit der Deutschen Herzstiftung organisiert, er ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



bit.ly/4ewrXJG

Wiederbelebungstraining mit Defibrillator

Am 23.10.2024 bietet der Landkreis Fürth in Zusammenarbeit mit dem BRK-Kreisverband Fürth ein „Rund ums Herz – Wiederbelebungstraining mit dem Defibrillator“ in Zirndorf an. Von 17:00 bis 18:30 Uhr können sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Schul-

straße 4 in Zirndorf darüber informieren, wie man in einem Notfall einen Automatisierten Externen Defibrillator (AED) anwendet. Ziel ist es, Laien die Scheu vor dem Gerät zu nehmen und ihnen das nötige Wissen zu vermitteln, um im Ernstfall Leben retten zu können. Die Teilnahme kann über die Volkshochschule Zirndorf-Stein gebucht werden.

Rund um Schwangerschaft und Geburt

kostenfreie

INFOVERANSTALTUNG FÜR WERDENDE ELTERN

der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

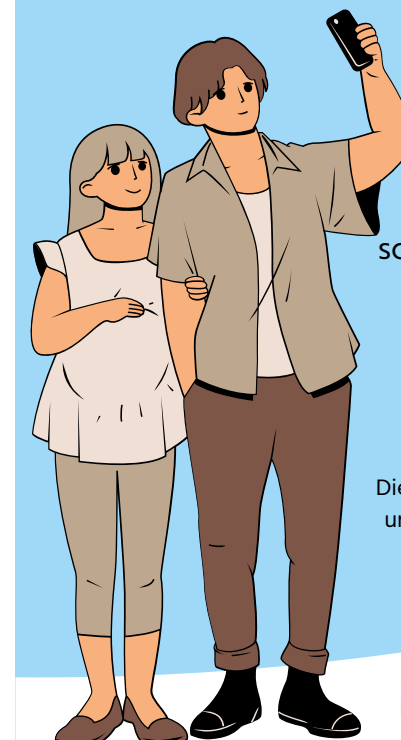
Mit aktuellen Informationen zu den Neuregelungen des Elterngeldes

Online über Zoom
Dienstag, 19. November 2024
17 Uhr

Anmeldung erforderlich!
schwangerenberatung@lra-fue.bayern.de
oder direkt den QR Code scannen:



Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, unabhängig vom Wohnort, Alter, Geschlecht oder Herkunft.



Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen - staatlich anerkannt -
Landkreis Fürth

„MARKT DER MÖGLICHKEITEN“:

Ausbildung im öffentlichen Dienst

Am 30.10.2024 findet im **Berufsinformationszentrum (BiZ) Fürth der „Markt der Möglichkeiten in der Verwaltung“** statt. Von 14 bis 17 Uhr haben Interessierte in der Ludwig-Quellen-Str. 20 in Fürth die Gelegenheit, sich umfassend über Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst zu informieren.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit zahlreichen regionalen Behörden und Institutionen durchgeführt, die an Infoständen und in Vorträgen Einblicke in verschiedene Berufsfelder bieten. Der Eintritt ist kostenlos.

Zahlreiche Institutionen vor Ort

Das Landratsamt und die Stadt Fürth sowie

die Agentur für Arbeit und die AOK Mittelfranken gehören zu den teilnehmenden Organisationen. Sie stellen ihre Ausbildungsangebote in Bereichen wie Verwaltung, Sozialversicherung und IT vor. Zusätzlich informieren weitere Partner wie die **infra fürth** Unternehmensgruppe und die **Berufsfeuerwehr Fürth** über Karrieremöglichkeiten im technischen und sicherheitsrelevanten Bereich. Interessierte können ohne Anmeldung teilnehmen und haben die Möglichkeit, sich persönlich mit den Vertretern auszutauschen.

Einblick in Ausbildungsberufe

Im BiZ Fürth werden zahlreiche Ausbildungsberufe vorgestellt, unter anderem Fachinformatiker, Industriekaufleute, Verwaltungsfach-

angestellte und viele mehr. In einer Serie von Vorträgen geben die Vertreterinnen und Vertreter der Institutionen zudem Einblicke in die Berufe und die Anforderungen, die an zukünftige Azubis gestellt werden.

Weitere Informationen zu Terminen, Vorträgen und Programm:
<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/fuerth/biz-fuerth/veranstaltungen>



INFO

SCHON GEWUSST?

Alle Ausgaben des Landkreismagazins gibt's auch im Online-Archiv:



www.landkreismagazin.de/das-landkreismagazin



2024 | 2023 | 2022 | 2021 | 2020 | 2019

Anzeige

Wir kaufen Ihr Altfahrzeug

auch Old- und Jung-Timer, inkl. Abmeldung und Abholung, seriöse Barabwicklung
Kfz-Handel Fürth-Dambach
 Tel. 0911-486038

Espresso
di mio gusto

Unser neues Brasilien-Duo: fruchtig, fein, harmonisch.

www.espressone.de

LANGJÄHRIGES ENGAGEMENT:

Pflegeeltern im Landkreis Fürth geehrt



Mehrere Pflegefamilien wurden in Cadolzburg vom Landrat ausgezeichnet

Foto: Roland Beck

Im Rahmen des **Pflegeelternfestes würdigte Landrat Bernd Obst das Engagement langjähriger Pflegeeltern im Landkreis Fürth.**

Mehrere Paare und Familien, die bereits seit 10, 15, 20, 25 und sogar 30 Jahren Pflegekinder betreuen, wurden für ihre Hingabe und Ausdauer geehrt. „Die Entscheidung, ein Pflegekind aufzunehmen, erfordert dazu Mut und ein großes Herz“, betonte Landrat Obst. Die Pflegeeltern leisten nicht nur eine wichtige Aufgabe für die Kinder, sondern für die gesamte Gesellschaft.

Wichtige Rolle von Pflegefamilien im Landkreis Fürth

Pflegeeltern bieten Kindern und Jugendlichen, die nicht in ihren biologischen Familien leben können, ein liebevolles Zuhause und die Chance auf eine stabile Zukunft. Der **Pflegekinderdienst** des Kreisjugendamtes Fürth arbeitet aktuell mit rund 100 Pflegefamilien zusammen, die insgesamt 160 Kinder und Jugendliche betreuen. Darunter befinden sich auch vier Pflegekinder mit Beeinträchtigungen, die in Vollzeitpflege leben. Neben den Pflegefamilien gibt es auch elf Adoptionsfamilien im Landkreis, die Kinder bei sich aufnehmen.

Pflegefamilien dringend gesucht

Mit der steigenden Zahl von Kindeswohlgefährdungen wächst auch der Bedarf an Pflegefamilien. Immer mehr Kinder benötigen vorübergehend oder dauerhaft ein sicheres Umfeld, in dem sie Unterstützung und Zuwendung erhalten. Der **Pflegekinderdienst** des Kreisjugendamtes Fürth bietet Pflegeeltern gezielte Unterstützung an, um Herausforderungen im Zusammenleben zu meistern. Gemeinsame Aktionen mit den leiblichen Eltern tragen dazu bei, Vorbehalte abzubauen und eine enge Zusammenarbeit zu fördern – eine wichtige Voraussetzung für eine mögliche Rückführung der Kinder in ihre Herkunftsfamilien.

Das Landratsamt Fürth sucht weiterhin nach engagierten Pflegeeltern, die bereit sind, Kindern in schwierigen Situationen ein Zuhause zu geben. Interessierte können sich direkt an den **Pflegekinderdienst** wenden und erhalten umfassende Informationen sowie Begleitung auf diesem wichtigen Weg.

KONTAKT

Landratsamt Fürth
Kreisjugendamt, Pflegekinderdienst
 Stresemannplatz 11, Fürth
 Telefon: 0911/9773-1292

Telefonsprechstunde

INFO

Am Montag, **14. Oktober 2024** ist Landrat Bernd Obst am **Nachmittag von 16 Uhr bis 17 Uhr** im Rahmen der Telefon-Sprechstunde für alle Bürgerinnen und Bürger persönlich zu erreichen. Fragen zu Sachthemen rund um den Landkreis Fürth, wie z.B. Abfallentsorgung, Radwege oder Verkehrsprobleme können unter der Telefonnummer 0911 97 73 10 01 gestellt werden.

Am Telefon werden sicher nicht alle Anliegen sofort geklärt, trotzdem ist die Telefonsprechstunde eine der schnellsten Möglichkeiten, mit Landrat Bernd Obst Kontakt aufzunehmen.

Also: Termin gleich vormerken.



Foto: A. Heine

UNTERSTÜTZUNG FÜR FAMILIEN:

Familienpaten gesucht

Das Familienzentrum Zirndorf e.V. ruft zur Unterstützung von Familien im Landkreis Fürth auf. Gesucht werden neue ehrenamtliche Familienpatinnen und -paten, die bereit sind, mit 2-3 Stunden pro Woche einen wertvollen Beitrag zu leisten. Ziel ist es, Familien mit Kindern zu unterstützen, die im Alltag oft ohne familiären Rückhalt auskommen müssen.

Die Paten und Patinnen helfen den Eltern, indem sie Zeit mit den Kindern verbringen und somit den Eltern kleine Auszeiten ermöglichen.

Gewinn für beide Seiten

Viele Familien haben heutzutage keine Großeltern, Onkel oder Tanten in der Nähe, die sie in herausfordernden Momenten entlasten können. Hier setzt das Projekt „Familienpaten“ an: Ehrenamtliche übernehmen die Rolle einer „Ersatzoma“, „Ersatzopa“ oder einer „Ersatztante“. Sie gestalten die Freizeit mit den Kindern, bieten eine helfende Hand im Alltag oder stehen einfach nur mit einem offenen Ohr zur Verfügung. Die Erfahrungen seit dem Start des Projekts im Jahr 2013 zeigen, dass diese Patenschaften für beide Seiten bereichernd sind und Freude in den Alltag bringen.

Schritt für Schritt zur Patenschaft

Wer Familienpate oder -patin werden möchte, wird durch das Familienzentrum professionell vorbereitet:



Die Paten helfen Familien und bringen Freude in den Alltag

Foto: Roland Beck

- Ausführliches Gespräch am Anfang
- Kostenlose Schulung von Fachkräften als Vorbereitung (drei Module)
- Vermittlung des Paten oder der Patin an eine passende Familie
- Regelmäßiger Austausch mit einer festen hauptamtlichen Koordinatorin und anderen Ehrenamtlichen während der Patenschaft

Unterstützt wird das Projekt vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, der „KoKi - Netzwerk frühe Kindheit“ und dem Landkreis Fürth.

KONTAKT
Neugierig geworden?
Wir freuen uns über Interessenten:
Familienzentrum Zirndorf e.V.,
 Bahnhofstraße 35, Zirndorf
 Telefon: 0911-56 836 479 oder
 0911-600 36 46
 E-Mail: n.janzer@familienzentrum-zirndorf.de
 oder familienpaten@familienzentrum-zirndorf.de
 www.familienzentrum-zirndorf.de/
 familienpaten/

ELTERNBEFRAGUNG:

Bildungsangebote für Familien



Die Elternbefragung zeigt: Familien schätzen die vielfältigen Unterstützungsangebote

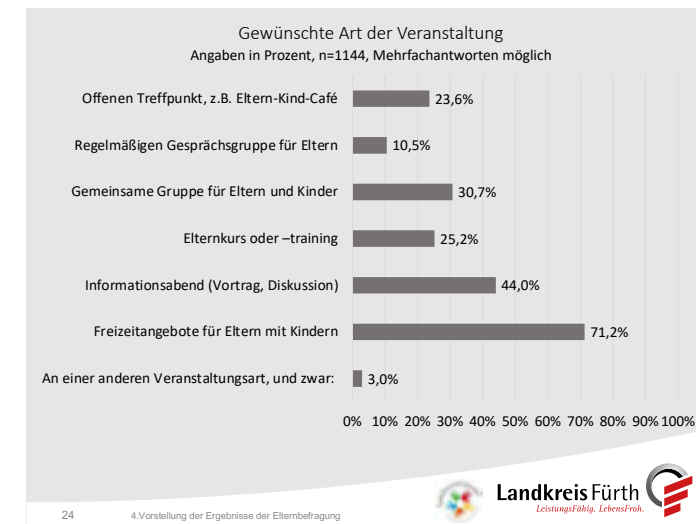
Foto: Roland Beck

Im Landkreis Fürth haben Familien die Möglichkeit, vielfältige Bildungs- und Unterstützungsangebote in Anspruch zu nehmen. Eine kürzlich durchgeführte Elternbefragung zeigte, dass diese Angebote sehr geschätzt werden.

Vor allem der Austausch mit anderen Familien sowie Freizeit- und Sportangebote für Eltern und Kinder stehen hoch im Kurs. Die Umfrage, an der über 1.100 Eltern teilnahmen, unterstreicht das große Interesse an familienfreundlichen Aktivitäten und Angeboten.

Austausch und Teilhabe

Viele Eltern betonten die positive Wirkung von offenen Treffpunkten und Gruppenangeboten, die das Miteinander fördern. Familiencafés und Eltern-Kind-Gruppen bieten eine willkommene Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen. Dies hilft nicht nur den Eltern, sondern stärkt auch das soziale Netz der Kinder. Eltern loben die bisherigen Angebote und äußerten den Wunsch, noch mehr solcher Treffpunkte im Landkreis Fürth zu schaffen.



Optimierung und Ausbau

Obwohl die Befragten insgesamt mit den bestehenden Angeboten zufrieden sind, sehen sie Potenzial für Verbesserungen. Eine verstärkte Kommunikation über die verschiedenen Programme und Veranstaltungen könnte die Teilnahme weiter erhöhen. Digitale Formate und Präsenzveranstaltungen gleichermaßen anzubieten, ist eine gute Möglichkeit, um möglichst viele Familien zu erreichen.

„Der Landkreis Fürth kann auf die positiven Rückmeldungen der Eltern aufbauen und wird in Zukunft noch mehr familienfreundliche Angebote schaffen, die sowohl die Gemeinschaft stärken als auch die Erziehungskompetenz fördern“, fasste Landrat Bernd Obst zusammen.

Bildungsangebote fördern Erziehungskompetenz

Auch die bestehenden Bildungsangebote, besonders zu Themen wie Schwangerschaft, Baby- und Kleinkindphase, wurden positiv bewertet. Eltern berichteten, wie sehr sie von Kursen und Workshops profitieren, die ihnen wertvolle Erziehungs- und Alltagskompetenzen vermitteln. Viele Familien nehmen regelmäßig an sportlichen Aktivitäten teil, die von der Familienbildung unterstützt werden und zeigen sich erfreut über die Möglichkeit, gemeinsam als Familie aktiv zu sein. Besonders der Aspekt der Erziehungskompetenz wird von den Eltern als großer Gewinn betrachtet.

KONTAKT
 Landratsamt Fürth
Eltern- und Familienbildungs-
koordinatorin
 Saskia Gruber
 Telefon: 0911 9773-1291
 E-Mail: s-gruber@ira-fue.bayern.de

Anzeige

Metallbau Sessner
 Österreicher Str.6, Zirndorf
 Tel: 69 19 60

Beratung Planung Montage

Markisen vom Fachbetrieb

Terrassendächer - Vordächer
 Kalt-Wintergärten - Markisen
 Gartentüren - Balkongeländer
 Haustüren - Fenster - Rolläden
 (auch Reparaturen)

www.metallbau-sessner.de

Schramm Küchenstudio

- Schreinerarbeiten
- Individuelle Küchenplanung
- Möbel nach Maß
- Hauswirtschaftsräume
- Elektrogerätetausch

Mühlsteig 26
 90579 Langenzenn
 09101 5470

info@kuechen-schramm.de
 www.kuechen-schramm.de

SENIOREN

GLEICH DEN 19. OKTOBER VORMERKEN:

Eintritt frei – 6. Landkreis-Messe



Landrat Bernd Obst, Steins Bürgermeister Kurt Krömer, die Seniorenbeauftragte Tanja Maier und die Center-Managerin des Forums, Maria Rousopoulos freuen sich auf die Messe im Oktober

Am 19. Oktober 2024 öffnet die 6. Landkreis-Messe „LebensFroh mit 60plus“ im Forum Stein ihre Türen. Mit einem abwechslungsreichen Programm, das speziell auf die Bedürfnisse und Interessen der Generation 60+ ausgerichtet ist, bietet die Messe zahlreiche Informationsangebote, Vorträge und Mitmach-Aktionen.

Organisiert vom Landkreis Fürth in Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen, Organisationen und Selbsthilfegruppen ist die Messe ein wichtiger Treffpunkt für Senioren und ihre Angehörigen, um sich zu Themen wie Vorsorge, Pflege, Erbschaft und Demenz umfassend zu informieren.

Der Eintritt ist frei

Die Besucher erwartet ein spannendes Programm, das bereits um 10 Uhr mit einem Auftritt des Realschulchors Zirndorf beginnt. Im Anschluss wird eine Vielzahl an Vorträgen, Mitmach-Angeboten und Beratungsständen geboten, die Antworten auf wichtige Fragen rund um das Leben im Alter liefern.

Trickbetrug und Hilfe im Notfall

Besonders praxisnah gestaltet sich die Vorführung zur Ersten Hilfe im Notfall oder der Vortrag zum Thema Trickbetrug, der Senioren darüber aufklärt, wie sie sich vor betrügerischen Machenschaften schützen können.

Tanz und Fachvorträge

Für Bewegung sorgt das beliebte Seniorentanzen, während im Spektrum Stein wichtige

Fachvorträge rund um Themen wie Demenz, Betreuung und Hospizversorgung stattfinden. Auch der Bereich der Erbschaftssteuer und Nachlassplanung wird in einem Workshop abgedeckt.

Rollatorentaining und Schwungringe

Ein umfassendes Rahmenprogramm lädt darüber hinaus zum Mitmachen ein: Rollatorentaining, Ernährungsberatung und auch Übungen mit Vibrationsschwungringen gehören zu den angebotenen Aktionen.

Kostenlose Bus-Sonderlinien

Eine barrierefreie Anreise wird durch spezielle Bus-Sonderlinien für alle Besucherinnen und Besucher ermöglicht. Der Eintritt zur Messe ist kostenlos.

Bus-Sonderlinie 1

Hinfahrt

Rothenberg – Obermichelbach – Tuchenbach – Puschendorf – Veitsbronn – Seukendorf – Stein und zurück

Gemeinde/Teilort	Haltestelle	Uhrzeit		
Obermichelbach	Rothenberg	08:45	10:45	
	Untermichelbach	08:50	10:50	
	Kernort	08:52	10:52	
	Kernort	08:54	10:54	
Tuchenbach	Kernort	08:58	10:58	
	Kernort	08:59	10:59	
Puschendorf	Kernort	09:04	11:04	
	Kernort	09:05	11:05	
Veitsbronn	Kernort	09:09	11:09	
	Kernort	09:11	11:11	
	Kernort	09:13	11:13	
	Bernbach	09:14	11:14	
	Siegelsdorf	09:17	11:17	
Seukendorf	Kernort	09:20	11:20	
	Kernort	09:22	11:22	
	Kernort	09:24	11:24	
	Taubenhof	09:26	11:26	
Stein	Kernort	FORUM Stein	09:46	11:46

Bus-Sonderlinie 1

Rückfahrt

Stein	Kernort	FORUM Stein	14:00	16:00
Seukendorf	Taubenhof		14:20	16:20
	Kernort	Fürther Straße	14:22	16:22
	Kernort	Langenzenner Straße Ost	14:24	16:24
	Kernort	Kagenhofer Weg	14:26	16:26
Veitsbronn	Siegelsdorf	Seukendorfer Straße	14:29	16:29
	Bernbach	Raabstraße	14:32	16:32
	Kernort	Siedlung	14:33	16:33
	Kernort	Am Dorfplatz	14:35	16:35
Puschendorf	Kernort	Heide	14:37	16:37
	Kernort	Heinrich-Heinel-Heim	14:41	16:41
Tuchenbach	Kernort	Fürther Straße	14:42	16:42
	Kernort	Gemeindeamt	14:47	16:47
Obermichelbach	Kernort	Abzw. Obermichelbach	14:48	16:48
	Kernort	Pfefferloh	14:52	16:52
Obermichelbach	Kernort	Bürgerhalle	14:54	16:54
	Untermichelbach	Untermichelbach	14:56	16:56
	Rothenberg	Rothenberg	15:01	17:01

Bus-Sonderlinie 2

Hinfahrt

Wilhermsdorf – Langenzenn – Cadolzburg – Zirndorf – Stein und zurück

Gemeinde/Teilort	Haltestelle	Uhrzeit		
Wilhermsdorf	Kernort	Mitte	08:42	10:42
	Kernort	Bahnhof	08:44	10:44
Langenzenn	Heinersdorf	Mitte	08:48	10:48
	Lohe	Lohe	08:50	10:50
	Hardhof	Bahnhof	08:53	10:53
	Kernort	Rathaus im Spital	08:56	10:56
Cadolzburg	Kernort	Bahnhof	08:58	10:58
	Horbach	Horbach	09:00	11:00
	Seckendorf	Kriegerdenkmal	09:04	11:04
	Kernort	Bahnhof	09:10	11:10
Zirndorf	Wachendorf	Rathaus	09:14	11:14
	Wachendorf	Mehrzweckhalle	09:16	11:16
Stein	Banderbach	Banderbach	09:21	11:21
	Bronnamberg	Feuerwehrhaus	09:23	11:23
Stein	Kernort	FORUM Stein	09:43	11:43

Bus-Sonderlinie 2

Rückfahrt

Stein	Kernort	FORUM Stein	14:00	16:00
Zirndorf	Bronnamberg	Feuerwehrhaus	14:20	16:20
	Banderbach	Banderbach	14:22	16:22
Cadolzburg	Wachendorf	Mehrzweckhalle	14:27	16:27
	Wachendorf	Rathaus	14:29	16:29
	Kernort	Bahnhof	14:33	16:33
	Seckendorf	Kriegerdenkmal	14:39	16:39
Langenzenn	Horbach	Horbach	14:43	16:43
	Kernort	Bahnhof	14:45	16:45
	Kernort	Rathaus im Spital	14:47	16:47
	Hardhof	Bahnhof	14:50	16:50
	Lohe	Lohe	14:53	16:53
Wilhermsdorf	Heinersdorf	Mitte	14:55	16:55
	Kernort	Bahnhof	14:59	16:59
	Kernort	Mitte	15:00	17:00

AUSSTELLER

- AG Senioren im Landkreis Fürth
- AWO Fachstelle für pflegende Angehörige
- AWO Kreisverband Fürth Land e.V.
- AWO Tagespflege und mobile Pflege
- Bayerischer Cochlea-Implantat-Verband e.V.
- Behindertenbeauftragter Landkreis Fürth
- Bestattungen Burger
- Betreuungsstelle des Landkreises Fürth
- Betreuungsstuben Gesellschaft für ambulante Demenzversorgung

- Bundesverband Seniorentanz
- Deutsche Rheuma-Liga ArGe
- Diabetikerbund Bayern e. V.
- Dr. Heilbronner GmbH
- 101 Haar-System
- Ernährungsberatung Ute Lukasch
- Fachstelle für Demenz und Pflege Mittelfranken
- Fellerhoff Medizintechnik
- Fränkischer Wanderverein Nürnberg e.V.

- Frauenwerk Stein
- Gesundheit-Regional.de GmbH
- Gesundheitsregion+
- Grüne Gesundheit
- Hipp-KüchenIdeen
- Home Care Services Linara Betreuung – Betreuung zu Hause
- Hörgeräte Seifert GmbH
- Jakobs Seniorenladen
- Jemako

- Johanniter Unfall-Hilfe e.V.
- Koordinationsstelle für Seniorenangelegenheiten
- Kracker-Hörgeräte
- Kriminalpolizeiinspektion Fürth
- Leben und Trauer begleiten, Martina von der Weth
- Lokale Allianz für Menschen mit Demenz
- Malteser Hilfsdienst
- ÖPNV Landkreis Fürth
- Orthopädie Müller GmbH

- Pektus Pflegedienst
- Pflege zu Hause Küffel
- Polizeiinspektion Stein
- Polizeiinspektion Zirndorf Verkehrserziehung
- Promedica Plus
- Radbeauftragte Landkreis Fürth
- RE/MAX Stein
- RehaBilliCare GmbH
- Rosengartenresidenz
- Salvador Ruhepol-Fürth e. V.

- Schwerhörigenseelsorge der Evang.-Luth. Kirche in Bayern
- Sozialpädagogischer Dienst – Gesundheitsförderung
- SuperPatch Michaela Söllner
- Verbraucherzentrale Bayern e. V.
- VDK Stein
- VHS Stein
- Vorstellung Region der Lebensretter Fürth und Fürth SCHOCKT!
- Wohnraumberatung Landkreis Fürth

Bus-Sonderlinie 3

Hinfahrt

Deberndorf – Großhabersdorf – Ammerndorf – Zirndorf – Stein und zurück

Gemeinde/Teilort	Haltestelle	Uhrzeit	
Cadolzburg	Deberndorf	09:00	11:00
	Deberndorf	09:01	11:01
Großhabersdorf	Oberreichenbach	09:04	11:04
	Unterschlausersbach	09:09	11:09
	Kernort	09:12	11:12
	Kernort	09:14	11:14
	Vincenzenbronn	09:17	11:17
Ammerndorf	Kernort	09:20	11:20
	Kernort	09:22	11:22
Zirndorf	Weinzierlein	09:26	11:26
	Wintersdorf	09:29	11:29
	Wintersdorf	09:30	11:30
	Lind	09:34	11:34
	Anwenden	09:36	11:36
	Stein	Kernort	09:50

Bus-Sonderlinie 3

Rückfahrt

Stein	Kernort	FORUM Stein	14:00	16:00
Zirndorf	Anwenden	Bahnhof	14:14	16:14
	Lind	Tulpenstraße	14:16	16:16
	Wintersdorf	Ost	14:20	16:20
	Wintersdorf	Ortsmitte	14:21	16:21
	Weinzierlein	Ansbacher Straße	14:25	16:25
	Ammerndorf	Kernort	An der Steige	14:29
Kernort		Hauptstraße	14:31	16:31
Großhabersdorf	Vincenzenbronn	Vincenzenbronn	14:34	16:34
	Kernort	Bachstraße	14:37	16:37
	Kernort	Freibad	14:39	16:39
	Unterschlausersbach	Hauptstraße	14:41	16:41
Cadolzburg	Oberreichenbach	Oberreichenbach	14:46	16:46
	Deberndorf	Siedlung	14:49	16:49
	Deberndorf	Hauptstraße	14:50	16:50

Bus-Linie 154 + 713

Die Buslinien 154 und 713 fahren zu den regulären Zeiten und sind in der Zeit während der Landkreismesse für die Besucher der Messe kostenlos. Die Busfahrer sind an diesem Tag dementsprechend informiert.

Außerdem bietet die Buslinie 713 an diesem Tag noch Zusatzfahrten an:

Hinfahrt Linie 713

Buchschwabach	Sonnenleite	09:10	11:10
Buchschwabach	Stuttgarter Straße		
Buchschwabach	B14	09:11	11:11
Buchschwabach	Siedlung	09:12	11:12
Clarsbach	Clarsbach	09:14	11:14
Roßtal	Clarsbacher Straße	09:16	11:16
Roßtal	Schwalbenhof	09:17	11:17
Roßtal	Sparkasse	09:18	11:18
Roßtal	Wegbrücke	09:21	11:21
Roßtal	Buchschwabacher Straße	09:22	11:22
Oedenreuth	Wartehaus	09:24	11:24
Kleinweismannsdorf	Brunnengasse	09:26	11:26
Großweismannsdorf	B14	09:27	11:27
Regelsbach	H.-Reck-Platz		
Sichersdorf	Großweismannsdorfer Straße	09:30	11:30
Sichersdorf	Sichersdorf	09:30	11:30
Oberbüchlein	Oberbüchlein	09:31	11:31
Unterbüchlein	Unterbüchlein	09:32	11:32
Loch (b. Stein)	Loch (b. Stein)	09:34	11:34
Gutzberg	Ort	09:36	11:36
Eckershof	Eckershof	09:38	11:38
Bertelsdorf	Ort	09:39	11:39
Bertelsdorf	Bolzplatz	09:40	11:40
Stein	FORUM Stein	09:44	11:44

Rückfahrt Linie 713

Stein	FORUM Stein	12:15	15:15
Bertelsdorf	Bolzplatz	12:19	15:19
Bertelsdorf	Ort	12:20	15:20
Eckershof	Eckershof	12:21	15:21
Gutzberg	Ort	12:23	15:23
Loch (b. Stein)	Loch (b. Stein)	12:25	15:25
Unterbüchlein	Unterbüchlein	12:27	15:27
Oberbüchlein	Oberbüchlein	12:28	15:28
Sichersdorf	Sichersdorf	12:29	15:29
Sichersdorf	Großweismannsdorfer Straße	12:29	15:29
Großweismannsdorf	B14	12:32	15:32
Kleinweismannsdorf	Brunnengasse	12:33	15:33
Oedenreuth	Wartehaus	12:35	15:35
Roßtal	Buchschwabacher Straße	12:37	15:37
Roßtal	Wegbrücke	12:38	15:38
Roßtal	Sparkasse	12:39	15:39
Roßtal	Schwalbenhof	12:40	15:40
Roßtal	Clarsbacher Straße	12:42	15:42
Clarsbach	Clarsbach	12:44	15:44
Buchschwabach	Siedlung	12:46	15:46
Buchschwabach	B14	12:47	15:47
Buchschwabach	Sonnenleite	12:48	15:48

ERSTE AUFLAGE DER VORSORGEMAPPE:

Vorsorge für alle Eventualitäten



Landrat Bernd Obst, die Seniorenbeauftragte des Landkreises Tanja Maier, Inge Hartosch vom Seniorenbeirat der Stadt Fürth und Oberbürgermeister Thomas Jung stellen die Vorsorgebroschüre vor

Der Landkreis Fürth präsentiert in Kooperation mit der Stadt Fürth die neue Vorsorgemappe, die allen hilft, sich umfassend auf unvorhersehbare Ereignisse im Leben vorzubereiten. Die kostenlose Mappe ermöglicht es, Persönliches strukturiert und übersichtlich zu dokumentieren.

Das erleichtert es sowohl Betroffenen als auch Angehörigen, in schwierigen Situationen richtige Entscheidungen zu treffen und wichtige Informationen schnell griffbereit zu haben.

Klarheit in kritischen Situationen

Die Vorsorgemappe ergänzt die bereits etablierten Notfallmappen und SOS-Notfallboxen, die im Landkreis Fürth erfolgreich im Einsatz sind. Durch die Bündelung aller relevanten Informationen an einem Ort können Bürgerinnen und Bürger sicherstellen, dass ihre Wünsche und Anordnungen in Betreuungs- oder Notfallsituationen klar und nachvollziehbar sind. Ob es um Regelungen für den Todesfall oder um Betreuungsvollmachten geht, die Mappe bietet die Möglichkeit,

alle notwendigen Dokumente und Informationen zu bündeln.

Hilfe für Angehörige

Landrat Bernd Obst betont die Bedeutung der Mappe: „Die Vorsorgemappe ist ein Instrument, das nicht nur den betroffenen Personen selbst, sondern auch ihren Angehörigen in kritischen Situationen eine große Last abnehmen kann. Die übersichtliche Dokumentation aller wichtigen Informationen gibt allen Beteiligten Sicherheit und Klarheit.“ Oberbürgermeister Thomas Jung ergänzt: „Viele Menschen sind unsicher, welche Unterlagen schnell in einer Notsituation griffbereit sein sollten. Die Vorsorgemappe hilft

auf unkomplizierte Weise. Herzlichen Dank an alle, die sie realisiert haben.“

Kostenlose Mappe

Die erste Auflage der Vorsorgemappe liegt sowohl an den Dienststellen des Landratsamtes in Zirndorf als auch in Fürth aus – sie ist kostenlos. Zudem ist sie über den Seniorenrat in Fürth, Königsstraße 86 und die Fachstelle für Senioren und Belange für Menschen mit Behinderung in der Alexanderstraße 9 in Fürth erhältlich. Seniorenvertretungen, Quartiersmanager und Fachstellen, die einen engen Kontakt zu älteren und hilfsbedürftigen Menschen pflegen, bieten die neue Mappe ebenfalls an. ■

Heruntergeladen werden kann sie hier:

KONTAKT

Landratsamt Fürth
**Koordinatorin für
 Seniorenangelegenheiten**
 Tanja Maier
 Telefon: 0911 9773-1226
 E-Mail: t-maier@lra-fue.bayern.de



bit.ly/3ZfxPMo

VON HIER. FÜR DICH.

Gleich entdecken unter landkreis-gutschein.de

LANDKREIS Gutschein
 Heimat schenken.

www.landkreis-fuerth.de

FABRIKVERKAUF
GERZ Matratzen • Lattenroste
 Bettgestelle • Bettwaren

*Wir freuen uns darauf,
 Sie in unseren neuen
 Ausstellungsräumen
 beraten zu dürfen.*

GERZ Matratzen GmbH
 Gewerbegebiet V
 Mühlsteig 53
 90579 Langenzenn
 ☎ 0 91 01 - 90 95 90
 www.gerz-matratzen.de
 Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr · Fr 9–18 Uhr · Sa 10–14 Uhr

DEKRA
Plakette
 fällig?

Dann am besten gleich zu DEKRA – Ihrem Partner für Sicherheit rund um Ihr Fahrzeug.

DEKRA Automobil GmbH
 Jordanstraße 14, 90513 Zirndorf, Tel.: 0911.9629-6
 Mo/Mi/Fr: 8.00 – 12.00 Uhr
 dekra.de/zirndorf

Mit bester Empfehlung:

KRACKER
 HÖRGERÄTE
 kracker-hoergeraete.de

**IM-OHR-HÖRGERÄT
 ZUM NULLTARIF***

- Nahezu unsichtbar • Individuell auf Maß gefertigt • 6 Frequenzkanäle
- 4 Programme • 312er Batterie • Steuerung über App / Fernbedienung möglich. Verbindet hervorragenden Klang mit angenehmen Hörkomfort und hoher Verstärkung.

René Kracker
 Hörakustikmeister
 Hörtherapeut

Im Ohr nahezu unsichtbar!

Abbildung ähnlich, Form und Größe variieren je Gehörgang und Hörverlust.

Endlich das Leben wieder uneingeschränkt genießen...

ONLINE TERMIN

* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherung und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.

Wir sind für Sie da:
 3x in der Region und
 1x ganz in Ihrer Nähe

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. 09:00 – 18:00
 Sa. 09:00 – 13:00 (nur in Zirndorf)

Rufen Sie uns an:
 Telefon
 0911 - 96 06 109

90513 Zirndorf - Nürnberger Str.35 • 90522 Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • 90579 Langenzenn - Nürnberger Str.18

VERKEHR

TEILNEHMER- UND KILOMETERREKORD: Siegerehrung beim Stadtradeln 2024

Erneutes Spitzenjahr beim Stadtradeln im Landkreis Fürth: Mit 1.612 aktiven Radlern konnte ein neuer Rekord an Teilnehmerinnen und Teilnehmern (+11,9 Prozent vgl. Vorjahr) aufgestellt werden. Auch bei den geradelten Kilometern wurde das Vorjahresergebnis um rund 20 Prozent übertroffen.



Freude im Landratsamt bei der Siegerehrung beim Stadtradeln 2024

„In diesem Jahr haben die Teilnehmer noch eine Schippe bei den zurückgelegten Kilometern draufgelegt: 110 Teams in 13 Kommunen sind insgesamt 373.316 km geradelt und haben somit 52,81 t CO₂ eingespart (Berechnung basiert auf 142g CO₂/Personen-Kilometer) eine hervorragende Leistung, die zeigt, dass die Aktion am Puls der Zeit liegt und sich viele Menschen aktiv am Klimaschutz beteiligen.“ freute sich Landrat Bernd Obst bei der Siegerehrung.

Deutlich mehr Radler am Start

11,9 Prozent mehr Radlerinnen und Radler: Einen großen Anteil daran haben die vielen Schulen, die dabei waren. Wiederholt liegen das Gymnasium Stein und das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium aus Oberasbach an der Spitze. Mit jeweils über 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmern lagen die beiden Teams an der Spitze.

Beeindruckende Statistik

Die fahrradaktivste Kommune mit den meisten Radkilometern ist erneut Oberasbach mit

insgesamt 80.565 km, gefolgt von der Stadt Stein mit 57.671 km und dem Markt Cadolzburg mit 44.739 km.

Die fahrradaktivste Kommune im Verhältnis zu den Einwohnerzahlen war auch heuer wieder Großhabersdorf mit 8,39 km je Einwohner, gefolgt von Obermichelbach (8,05 km) und Oberasbach (4,56 km).

Das beste Team war das offene Team Großhabersdorf. Das Team mit 111 Teilnehmerinnen und Teilnehmern legte in dem 21-tägigen Zeitraum 30.628 km mit dem Fahrrad zurück – im Schnitt ist also jeder Teilnehmer 276 km gefahren. Noch ein paar Kilometer mehr pro Person legte das Team „Gymnasium Stein“ mit 282 km zurück. Es belegte mit 22.727 km den zweiten Platz.

Der Name ist Programm: Das „Team Nr.1“ erreichte den ersten Platz in der Kategorie „Radaktivstes Team“ mit beeindruckenden 1.769 gefahrenen Kilometern pro Radler.

Bei der Wertung der Schulteams landete das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium mit 21.445 km auf Rang zwei. Der Titel ging hier nach Stein, an das Gymnasium Stein. Die Schülerinnen und Schüler radelten zusätzliche 1.282 km.

In der Einzelwertung sicherte sich Franz-Josef Wipperfürth aus Cadolzburg mit einer beeindruckenden Leistung von 2.124 gefahrenen Kilometern den ersten Platz.

Allen Gewinnern und Gewinnern herzlichen Glückwunsch.

BAUEN oder KAUFEN
 FÖRDERMÖGLICHKEITEN:

Zinsverbilligungsprogramm über die Bayer. Landesbodenkreditanstalt:

Neubau oder Bestand:
 Zins 3,2% fest auf 10 Jahre, 2% Tilgung
 3,6% fest auf 15 Jahre, 2% Tilgung
 3,9% fest auf 30 Jahre, 1,87% Tilgung (Volltilger)

Staatl. Darlehen:
 Zins 0,5% fest auf 15 Jahre,
 1% bzw. 2% Tilgung + ERHÖHTE Zuschüsse
 www.wohnen.bayern.de

Mehr Infos und Online-Antrag:
 www.bayernlabo.de

WOHNRAUMFÖRDERUNG

**WIR HELFEN MIT
 ZU IHREM EIGENHEIM**

Landratsamt Fürth
 Sachgebiet Wohnungswesen
 Tel.: 0911/9773-1529
 Tel.: 0911/9773-1530
 wohnungswesen@lra-fue.bayern.de

ZUGAUSFÄLLE AUF DER STRECKE NÜRNBERG – MARKT ERLBACH: Einschränkungen im Bahnverkehr



Foto: David Obwald

Pendler und Reisende müssen sich im Oktober und November auf Einschränkungen im Bahnverkehr zwischen Nürnberg, Fürth und Markt Erlbach einstellen.

Aufgrund von umfangreichen Gleisbauarbeiten auf dem Abschnitt zwischen Siegersdorf und Markt Erlbach werden zahlreiche Zugverbindungen in diesem Zeitraum ausfallen. Betroffen sind Verbindungen zwischen Nürnberg Hauptbahnhof bzw. Fürth Hauptbahnhof und Markt Erlbach. Die Bauarbeiten beginnen am 6.10.2024 und dauern voraussichtlich bis zum 3./4.11.2024.

Ersatzverkehr für betroffene Fahrgäste
Um den Fahrgästen dennoch eine Anreise zu ermöglichen, hat die Deutsche Bahn einen Ersatzverkehr eingerichtet. Dieser soll die Zugausfälle auffangen und sicherstellen, dass Reisende weiterhin ihr Ziel erreichen können. Fahrgäste werden gebeten, sich rechtzeitig

über die angebotenen Ersatzverbindungen zu informieren, da die geänderten Fahrpläne erhebliche Abweichungen von den regulären Zugverbindungen aufweisen.

Empfehlung: Frühzeitige Planung
Besonders bei wichtigen Terminen oder knappen Übergängen für die Weiterreise empfiehlt die Deutsche Bahn, frühzeitig loszufahren, um mögliche Verzögerungen auszugleichen. Reisende sollten daher ihre Verbindungen vorab prüfen und die Fahrplanauskunft auf [bahn.de](https://www.bahn.de) nutzen, um sich über die aktuellen Änderungen zu informieren. ■



<https://bauinfos.deutschebahn.com/linie/RB12BY-Fuerth-Bay-Markt-Erlbach>

INFO Beratung für Schwangere

Beratung für werdende Eltern und Familien mit Babys und Kleinkindern * Infos rund um Schwangerschaft und Geburt * Beratung bei Krisen und psychischer Belastung * Beratung bei ungewollter Schwangerschaft * Beratung zu finanziellen Hilfen * Infos über Elterngeld, Elternzeit & Co. * Beratung zu Verhütung und Sexualität * Gruppenangebote für Eltern * Hilfe bei vertraulicher Geburt



Foto: pixabay



Tel. 0911-749 33 53
schwangerschaftsberatung@diakonie-fuerth.de
www.diakonie-fuerth.de



Tel. 0911-974 15 18
schwangerschaftsberatung@fuerth.de
www.fuerth.de



Tel. 0911-9773 1866
schwangerenberatung@lra-fue.bayern.de
www.landkreis-fuerth.de

Bitte kontaktieren Sie uns. Gerne nehmen wir uns Zeit für Ihre Fragen und Ihr Anliegen. Auf Wunsch kann auch eine anonyme Beratung erfolgen.

VORSICHT UND SICHERHEIT IM FOKUS: Umgestürzte Bäume an Straßen



Foto: Staatl. Bauamt

Vorsicht: Nach Stürmen können Bäume Straßen blockieren

Die ersten Stürme haben bereits ihre Spuren hinterlassen. Starke Winde und Böen haben für umgestürzte Bäume gesorgt und blockierten auch Kreisstraßen im Landkreis Fürth.

Zum Glück konnten größere Unfälle bisher vermieden werden, doch die Gefahr für Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer bleibt weiterhin bestehen.

Schnelle Einsätze vor Ort

Einsatzkräfte der Straßenmeistereien und der Feuerwehr waren schnell vor Ort, um Hindernisse zu beseitigen und betroffene Strecken freizugeben.

Das Staatliche Bauamt Nürnberg mahnt daher zur Vorsicht: „Auch in den kommenden Wochen kann es durch angeschlagene und instabile Bäume, die durch die vergangenen Stürme geschwächt wurden, zu weiteren

Gefahren kommen“, betont Herr Eisgruber, Leiter des Staatlichen Bauamts Nürnberg. „Unser Betriebsdienst prüft regelmäßig den Baumbestand entlang unserer Liegenschaften auf ersichtliche Gefahren. Wir bitten dennoch alle Verkehrsteilnehmer besonders achtsam zu sein, da nicht alle Risiken restlos ausgeschlossen werden können. Die vergangenen Tage haben wiederholt gezeigt, dass auch weiterhin Äste oder ganze Bäume auf die Fahrbahnen fallen können.“ Insbesondere Schneelasten können in den folgenden Wintermonaten dann die Bruchgefahr straßenaher Bäume noch einmal drastisch erhöhen.

Wichtiger Hinweis für Waldbesitzer

Zudem wird erneut auf die Verantwortung der Waldeigentümer hingewiesen. Sie tragen die Pflicht, ihre Liegenschaften regelmäßig zu überprüfen und sicherzustellen, dass keine Gefahr von Bäumen entlang von Straßen und Wegen ausgeht. Insbesondere nach Stürmen

ist es unerlässlich, dass Waldbesitzer ihre Wälder inspizieren und Maßnahmen ergreifen, um potentielle Gefahren durch instabile Bäume zu beseitigen.

Zu Fragen hinsichtlich einer verkehrsrechtlichen Absicherung bei Arbeiten im unmittelbaren Straßenseitenraum berät die Straßenmeisterei. ■

KONTAKT

Landkreis Fürth
Straßenmeisterei
Telefon: 09127 904480

NEU IM LANDKREIS:

Interkommunale EnergieAllianz



Gemeinsam mit den Marktgemeinden Cadolzburg und Roßtal setzt der Landkreis Fürth ein bedeutendes Zeichen für den Klimaschutz und die regionale Energieunabhängigkeit und gründet die „Interkommunale EnergieAllianz im Landkreis Fürth“. Die offizielle Vorstellung fand im Pinderpark in Zirndorf statt.

Schon auf Initiative des mittlerweile als Landrat amtierenden damaligen Cadolzburger Bürgermeisters Bernd Obst wurde das Thema vorangetrieben. An seiner Seite wusste er dabei auch den Roßtaler Bürgermeister Rainer Gegner und Dr. Clemens Bloß, als Geschäftsführer der EnergieAllianz Fürth GmbH. Nach ihrem Amtsantritt als Cadolzburger Bürgermeisterin führte auch Sarah Höfler das Projekt für den Markt Cadolzburg weiter. Nun wurde die Zusammenarbeit der Kommunen offiziell.

Foto: Landratsamt Fürth

Zeichen für den Klimaschutz und die regionale Energieunabhängigkeit

Vorzeigeprojekt für den Landkreis

Ziel ist es, durch den gemeinsamen Bau und Betrieb von Photovoltaikanlagen auf kommunalen Gebäuden erneuerbare Energien zu fördern und somit einen Beitrag zur Energie- und Klimawende zu leisten. Zudem wird so der Verwaltungsaufwand für die beteiligten Gemeinden reduziert.

„Der Klimaschutz ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit“, betonte Landrat Bernd Obst. „Mit der EnergieAllianz schaffen wir nicht nur eine nachhaltige Grundlage für die Energieversorgung unserer Region, sondern stärken gleichzeitig die Unabhängigkeit von externen Energiequellen. Diese interkommunale Zusammenarbeit ist ein Vorzeigeprojekt für den Landkreis.“

Erweiterte Kompetenzen für Kommunen

Die Gründung der EnergieAllianz wurde durch das zum 01.01.2023 geänderte Bayerische Klimaschutzgesetz ermöglicht, das den Kommunen erweiterte Kompetenzen im Bereich der Energieerzeugung einräumt. Die Interkommunale EnergieAllianz wird auf den Dächern der Liegenschaften der Mitglieds- gemeinden Photovoltaikanlagen betreiben und die erzeugte Energie primär in diesen Liegen-

schaften nutzen. Die überschüssige Energie wird ins öffentliche Stromnetz eingespeist und kann dann von Bürgerinnen und Bürgern vor Ort genutzt werden.

Gebäude bereits identifiziert

Mehrere Dachflächen von Gebäuden der beteiligten Gemeinden und des Landkreises wurden bereits identifiziert, die mit Photovoltaikanlagen ausgestattet werden sollen. Geplant sind Anlagen auf dem Wertstoffzentrum in Leichendorf, der Realschule Zirndorf, der Mehrzweckhalle in Wachendorf, dem Bauhof in Cadolzburg sowie auf zwei Kläranlagen in Roßtal. Die Ausschreibung läuft bereits. „Bei der Auswahl der Gebäude haben wir darauf geachtet, dass dort künftig viel Strom aus dem öffentlichen Netz gespart werden kann“, so Clemens Bloß.

Wichtige Zusammenarbeit innerhalb der Kommunen

Sarah Höfler, Bürgermeisterin in Cadolzburg, betont: „Als Marktgemeinde Cadolzburg sehen wir uns in der Verantwortung, das Potenzial unserer eigenen Liegenschaften optimal zu nutzen, um ein starkes Zeichen für den Klimaschutz und die Energiewende zu setzen. Durch den Bau von Photovoltaikanlagen

auf unseren kommunalen Gebäuden tragen wir aktiv zur Reduktion von CO₂-Emissionen bei und machen einen weiteren Schritt hin zu mehr Energieunabhängigkeit. Besonders freue ich mich über die interkommunale Zusammenarbeit, denn nur gemeinsam können wir die großen Herausforderungen, vor denen wir als Kommunen stehen, erfolgreich meistern und eine nachhaltige Zukunft gestalten.“

Weiteres Engagement ist gewünscht

Die Gesellschaftsform der neu gegründeten Interkommunalen EnergieAllianz ist eine GmbH & Co. KG, die es den beteiligten Kommunen ermöglicht, ohne eigene Haushaltsmittel für den Bau der Anlagen an der Energiegewinnung teilzuhaben. Ein Engagement weiterer Landkreiskommunen ist ebenso umsetzbar.

Die ersten Anlagen sollen bereits 2025 in Betrieb gehen, langfristig soll sich die Investition durch Erträge aus den Photovoltaikanlagen amortisieren. „Mit dieser Initiative bekennen wir uns klar zu unserer Verantwortung in Sachen Klimaschutz und setzen auf die Nutzung regenerativer Energien, um die natürlichen Lebensgrundlagen zu bewahren“, betont Roßtals Bürgermeister Rainer Gegner. ■

UNSER TIPP

AUF ZUR FÜRTHER KIRCHWEIH:

Jetzt Kärwa-Ticket sichern

Wenn im Herbst die ganze Fürther Innenstadt ein Rummelplatz ist, herrscht gut gelaunter Ausnahmezustand – auch in Sachen Verkehr. Als Kirchweih-Besucher mit Kärwa-Ticket ist es ganz entspannt.

Für Familien und Gruppen geeignet

Das Kärwa-Ticket richtet sich besonders an Gruppen und Familien. Bis zu sechs Personen, davon maximal zwei Erwachsene ab 18 Jahren, können damit die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen. Es gilt während der gesamten Kirchweih von Montag bis Freitag ab 10:30

Uhr, an Wochenenden und Feiertagen sogar ganztägig. Der Familien-Bonus ermöglicht es, beliebig viele eigene Kinder bis zum 18. Geburtstag kostenlos mitzunehmen.

Ticketoptionen und Preise

Für die Stadt Fürth sowie die Zonen 100, 200 und 700 gibt es das Ticket zum Preis von 19,30 €. Wer zusätzlich die Zonen 800, 815, 825 und 835 nutzen möchte, greift zum Michaeliskirchweih-Ticket XL für 26,90 €. Die Tickets sind in allen Verkaufsstellen der infra fürth und der VAG, an Fahrkartenautomaten sowie in den Kundenbüros erhältlich.



Wichtige Hinweise zur Nutzung

Das Kärwa-Ticket ist nicht übertragbar und erfordert keinen Verbundpass oder eine Zonenkarte. Es sollte jedoch der Name des Hauptnutzers auf dem Ticket vermerkt werden. Hunde und Fahrräder dürfen nicht mitgenommen werden. Genutzt werden kann es bis Betriebschluss des letzten Geltungstags.

Über den QR-Code kann das Kärwa-Ticket direkt über den VGN erworben werden:



<https://www.vgn.de/tickets/kaerwa-tickets/>

Foto: Landratsamt Fürth

Pym
Große Auswahl an Pym Artikeln

Zubehör für KFZ und Anhänger

Pflegemittel für Bad und Sanitär

DER DACHS BACHER

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15
90599 Dietershofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de
Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Rollläden einfach automatisch bedienen!

somfy
Schnelle Installation/Inbetriebnahme, einfache Bedienung per Knopfdruck, maximaler Komfort.

Wir automatisieren Ihre Rollläden, Jalousien, Markisen!

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm
Tel.: 03944 - 36160
www.wm-aw.de

HACKER Büromöbel
Drehstuhl für Home-Office + Büro

AKTIONSPREIS 299 EURO
Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
info@hacker-bueroeobel.de
www.hacker-bueroeobel.de

Elektro-Service Jordan
Hausgeräte Reparatur
Verkauf + Ersatzteile
Mühltastr. 103, Fürth
0911 - 737388
info@es-jordan.de

59 Jahre 1965-2024

HANOLD Meisterbetrieb

Glasbruch? Trübes Isolierglas? Einbruch?
Wir bringen das schon wieder in Ordnung!

90513 Zirndorf
Tel. 0911/96 97 30 • Fax 0911/96 97 322
hanold@hanold.de • www.hanold.de

grün erleben Gartenwelt Dauchenbeck

HERBSTZEIT IST PFLANZZEIT!

FINDE JETZT EINE GROSSE AUSWAHL AN BLÜHSTRÄUCHERN, HECKENPFLANZEN & OBSTGEHÖLZEN IN UNSERER BAUMSCHULE.

UNSERE ANGEBOTE

FÜRTH Gartenwelt Dauchenbeck Fürth GmbH & Co. KG
Mainstr. 40 · 90768 Fürth-Atzenhof

STEIN Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG
Am Jakobsweg 15 · 90547 Stein-Oberweihersbuch

Märkte Mo-Sa 9-18 Uhr · Cafés Mo-Sa 9-17 Uhr gartenwelt-dauchenbeck.de

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

EGERER
Verlege- & SchleifsERVICE für Parkett & Laminat

- Verlegung von Parkett, Fertigparkett, Laminat & Designer Vinyl
- Schleifen von Parkett-, Dielenböden & Treppen
- Aufbereitung von Parkett & Holzterrassen

Wir beraten Sie gerne!

www.parkett-egerer.de
Mail: egerer-michael@gmx.de
Tel/Fax: 09103/43 23 714
Mobil: 0174/31 24 163
Brandstätterstr.14 90556 Cadolzburg

kunstmANN
SANITÄR- & HEIZUNGSTECHNIK

BADSANIERUNG
Visuelle Badgestaltung

Alles aus einer Hand!

Tel. 0911 31 76 75 · www.kunstmANN-sanitaer.de
Austraße 74 · 90429 Nürnberg

NATUR

DEM BIBER AUF DER SPUR:

Naturwanderung in Oberasbach



Foto: David Obwald

Die Untere Naturschutzbehörde lädt wieder zu einer neuen Biberwanderung ein

INFO

Termin: Samstag, 19. Oktober 2024, 10 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz des „Biotops Rehdorf“ (etwa 250 Meter vom Bauhof Oberasbach in der Roßtaler Straße entfernt). Bitte ausschließlich am Bauhof parken, um „Chaos“ am Biotop zu vermeiden.
Vielen Dank.

Die Untere Naturschutzbehörde lädt am 19. Oktober 2024 zu einer besonderen Wanderung durch das Biotop Rehdorf ein. Im Rahmen der „Biberwanderung“ bietet sich die Gelegenheit, den geschützten Nager in seiner natürlichen Umgebung besser kennenzulernen.

Wichtige Rolle im Ökosystem

Die Führung dauert etwa anderthalb Stunden und bietet eine einmalige Gelegenheit, tiefere Einblicke in das Leben des Bibers zu gewinnen, bevor sich der Nager in die Winterpause zurückzieht.

Unter der fachkundigen Führung von Stephan Scharf, ehrenamtlicher Biberberater, erfahren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Details über die Lebensweise des Bibers, der an vielen Stellen durch seine markanten Dammbauten und angeagten Bäume auffällt. Was steckt hinter diesen Aktivitäten und wie trägt der Biber zum Schutz der Artenvielfalt bei?

Mit der Wanderung möchte die Untere Naturschutzbehörde auf die wichtige Rolle des Bibers im Ökosystem hinweisen und gleichzeitig über die Herausforderungen aufklären, die mit seinem Schutz einhergehen.

Biber als Baumeister der Natur

Biber sind für ihre beeindruckenden Bauwerke bekannt: Staudämme, die das Wasser aufstauen, und die charakteristischen Biberburgen, die als Schlafstätten dienen. Scharf erläutert, wie der Biber mit seinen Tätigkeiten das ökologische Gleichgewicht fördert. Seine Stauanlagen schaffen Lebensräume für andere Tierarten und tragen zur Wasserspeicherung bei, was in Zeiten des Klimawandels immer wichtiger wird. Doch neben seinen positiven Beiträgen gibt es auch Konflikte, insbesondere in der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, die während der Wanderung ebenfalls thematisiert werden.



Foto: Landratsamt Fürth

Anmeldung

E-Mail: biber@lra-fue.bayern.de
Telefon: 0911 9773-1450

Die Teilnahme ist auf 20 Personen begrenzt und eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Bitte dabei Telefonnummer, Anzahl der Personen und Adresse angeben.

**JETZT
BEWERBEN**

**Ihr Stellenmarkt
im Landkreis Fürth**

KRACKER
HÖRGERÄTE

++ WIR SUCHEN DICH ++

**STARTE EINE AUSBILDUNG
ZUM HÖRAKUSTIKER (m/w/d)**

SYSTEMRELEVANT | KRISENSICHER | INTERESSANT

📍 Zirndorf | Oberasbach | Langenzenn
☎ 0911.96 06 109
🌐 www.kracker-hoergeraete.de

AB SOFORT GESUCHT

GLEICH BEWERBEN!

CERT iQ
GESUNDHEIT | BILDUNG | SOZIALWESEN

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Büroassistent (m/w/d)
Teilzeit 20 Std.

CERT iQ Zertifizierungsdienstleistungen GmbH ist einer der führenden Anbieter von Zertifizierungsdienstleistungen im Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen.

www.cert-iq.de

CERT iQ Zertifizierungsdienstleistungen GmbH - Günther Gehret
Gustav-Weißkopf-Str. 5 - 90768 Fürth - ggehret@cert-iq.de

Fahrer (m/w/d)

mit Führerscheinklasse B auf Minijob-Basis
aus und für den Landkreis Fürth
z.B. Großhabersdorf, Wilhermsdorf, Langenzenn, Cadolzburg für
den täglichen Schülerverkehr in Fürth gesucht.

APZ
WIR BEWEGEN MENSCHEN UP

Info erhalten Sie von Mo - Fr unter Tel.: **0911 / 749 37 0** oder
senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail: info@apz-reisen.de

**WAS
NUN?**

EHM & EITEL
SCHREINEREI · INNENAUSBAU

**WIR STELLEN EIN:
Maschinenführer
(m/w/d)**

Wenn Du **handwerkliches Geschick** sowie **technisches Verständnis** besitzt, dann bewirb Dich noch heute bei uns.

Wir bauen auf Qualität, Kompetenz und Zuverlässigkeit und sind mit mehr als 30 Jahren Erfahrung ein Top-Arbeitgeber direkt ums Eck, in Egersdorf.

Pfannenstielstr. 6 | 90556 Cadolzburg | www.ehm-eitel.de | 09103 71296-0 | info@ehm-eitel.de

LEADER

GLEICH IDEEN EINREICHEN: Interessante Projekte gesucht

Der vierte Projektauftrag der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) LEADER Region Landkreis Fürth ist gestartet.



In Wilhermsdorf wurde ein Freizeitgelände unterstützt



In Großhabersdorf wurde eine optische Zeitreise in die Vergangenheit gefördert



Pumptrack Puschengdorf

Interessierte Projektträger, die ihr Vorhaben über LEADER fördern lassen möchten, sind aufgerufen, ihre Projektideen bei der Geschäftsstelle der LAG einzureichen. Der Bewerbungszeitraum endet am **27.10.2024**.

KONTAKT

Landratsamt Fürth
LAG-Management
Alida Lieb
Telefon: 0911 9773-1030
E-Mail: leader@lra-fue.bayern.de
<http://leader.landkreis-fuerth.de>

- Wie läuft das ab?**
- Vorgespräch mit dem LAG-Management (Kontakt siehe Kasten)
 - Einreichung der Projektbeschreibung bis 27.10.2024
 - Beschluss über Förderwürdigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums am 18.11.2024
 - Anschließend Erstellung des LEADER-Förderantrags mit Unterstützung des LAG-Managements

<https://www.landkreis-fuerth.de/gewerbe-im-landkreis/leader/ihre-projektidee.html>



Baderhaus Roßtal

Fotos: Roland Beck, L. Landratsamt Fürth

HERBSTZAUBER IN RAINDORF:

Freizeit-Tipps aus dem Landkreis Fürth

Am Wochenende vom 19. und 20.10. 2024 verwandelt sich Raindorf wieder in ein farbenfrohes Herbstparadies. Bereits zum 13. Mal laden die „Herbstzauberer“ zu ihrem beliebten Herbstmarkt ein, der in diesem Jahr mit über 100 Ausstellern aufwartet.

Auch der Landkreis Fürth ist vor Ort: Mit kostenlosen Broschüren zu Rad- und Wanderwegen, interessanten Freizeit-Tipps und wichtigen Infos rund ums Ehrenamt.

Außerdem wird von traditionellem Handwerk bis zu modernen Kunstwerken viel geboten. Nicht nur Kunsthandwerk, sondern auch kulinarische Genüsse stehen im Mittelpunkt des Herbstzaubers. Ob Bratwürste, Feuerwürste oder Zwiebelkuchen – für alle ist etwas dabei. Sogar Karpfenliebhaber



kommen auf ihre Kosten. Wer es süß mag, darf sich ebenfalls freuen. Als besonderes Highlight bietet der Markt eine Gravuraktion an: Besucher können Gläser kaufen und diese vor Ort individuell gravieren lassen – eine

persönliche Erinnerung an den Herbstzauber. Die Öffnungszeiten: Samstag, 19.10.2024, von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag, 20.10.2024, von 10 bis 18 Uhr.

Anzeige

seit über **50** Jahren

SCHNEE Bauelemente GmbH
Markisen · Rolläden · Jalousien
MEISTERBETRIEB

HERBST-HAUSMESSE
Sa. 12.10. bis So. 13.10.24 von 10-18 Uhr

Wir laden herzlich ein

Nur an diesen Tagen schenken wir Ihnen die **19% MwSt.***
auf Markisen · Sonnenschutz
Terrassenüberdachungen
Rolläden · Jalousien
Fenster · Türen und Tore
Insektenschutzgitter
* nur auf ausgewählte Produkte!

Fa. SCHNEE Bauelemente GmbH
Fürther Straße 23 · 90587 Veitsbronn · Tel. 0911-752545 · Fax 7876002
www.schnee-bauelemente.de

sparkasse-fuerth.de/
klimakredit

Sparkassen- Klimakredit.

Ein Zuhause für die Zukunft.

- ✓ Günstige Konditionen
- ✓ Einfache Beantragung und sofortige Auszahlung
- ✓ Beantragung auch nach Sanierungsbeginn möglich

S Sparkasse Fürth

#nachhaltigen
Landkreis
fürth

AGENDAKINO 2024:

Der Waldmacher

Dokumentarfilm 2021, 87 Min. Deutsch und OmU

Als junger Agrarwissenschaftler kommt im Jahr 1981 der Australier Tony Rinaudo in den Niger. Das Land ist verödet, die Wüsten breiten sich immer weiter aus und die Bevölkerung ist verarmt. Die Versuche, Bäume zu pflanzen, scheitern.

Doch dann entdeckt Rinaudo unter dem Boden ein gewaltiges Wurzelwerk. Dies hat eine beispiellose Begrünungsaktion zur Folge. So entsteht wieder Hoffnung und die Möglichkeit, sich vor Ort selbst zu helfen.

Termin: Freitag, 18.10. 2024, 19 Uhr

Ort: Rangaustube/Eichwaldhalle,
Waldstr. 30, Puschendorf

Fairtrade Landkreis Fürth

Eintritt frei!

Agenda 2030 Filmreihe

im Landkreis Fürth

Kulturprogramm zu Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Freitag 18.10.2024 19 Uhr	Puschendorf Der Waldmacher Dokumentarfilm, 2021, 87 Min., Deutsch & OmU
--	--

Pflegefamilie werden im Landkreis Fürth

ALLTAGS „SUPER-HELDEN“ GESUCHT

☎ 0911 - 9773 1292
✉ pflegekinderdienst@ira-fue.bayern.de

www.landkreis-fuerth.de

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

GESICHT DES LANDRATSAMTES: MICHAEL TIEDMANN

Engagiert in der Jugendhilfe



Michael Tiedmann an seinem Arbeitsplatz in Fürth

In unserer Serie über die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes stellen wir heute Michael Tiedmann vor. Er ist seit 2014 in der Wirtschaftlichen Jugendhilfe (WJH), des Landratsamtes Fürth tätig.

Jugendlichen im Landkreis die bestmögliche Unterstützung zukommen zu lassen. Tiedmann ist verantwortlich für Berechnung, Auszahlung und Abrechnung von Leistungen wie dem Pflegegeld für Pflegefamilien, der Kostenübernahme für Heimerziehung und ambulante Hilfen zur Erziehung.

Unterstützung, die ankommt

In seiner Tätigkeit prüft Tiedmann Anträge auf Kostenübernahmen und sorgt dafür, dass die notwendige finanzielle Unterstützung dort ankommt, wo sie gebraucht wird.

Tiedmanns Arbeit geht jedoch über reine Verwaltungsakte hinaus. Gemeinsam mit den sozialpädagogischen Diensten sorgt er dafür, dass die bereitgestellten Mittel zielgerichtet und rechtlich korrekt eingesetzt werden. Jede Entscheidung und jede durchgeführte Maßnahme soll Kindern und Jugendlichen helfen, eine Zukunft zu gestalten, in der sie Herausforderungen bewältigen können, die oft vielschichtig und komplex sind. „Verwaltung ist menschlich“, lautet dabei Tiedmanns Leitsatz, den er täglich in seiner Arbeit umsetzt.

Verwaltung mit Herz und Verstand

Die enge Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Sozialdienst ist ein zentrales Element von Tiedmanns Tätigkeit. Gemeinsam werden Wege erarbeitet, die es Familien in schwierigen Situationen ermöglichen, sich zurechtzufinden und voranzukommen. Für Michael Tiedmann ist die Arbeit im Sachgebiet mehr als nur eine bürokratische Aufgabe. Er sieht darin einen wichtigen Beitrag dazu, dass Kinder und Jugendliche im Landkreis Fürth die Unterstützung erhalten, die sie brauchen, um ihren Weg zu gehen.

Seine Arbeit bildet einen essenziellen Bestandteil des Kreisjugendamts, das sich um die finanziellen und verwaltungstechnischen Belange der Jugendhilfe kümmert. Hinter den bürokratischen Aufgaben steckt dabei stets der Wille, Kindern und

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH:

245 Berufsjahre im Landratsamt



Der Landrat gratuliert zum Dienstjubiläum

Es gab viele Gründe, zusammen mit Landrat Bernd Obst zu feiern und zu gratulieren. Zum 40-jährigen Dienstjubiläum gingen Glückwünsche an Marion Geyer, Manfred Schlopsna und Gudrun Seischab sowie zum 25-jährigen Dienstjubiläum an Christian Gagel, Michaela Kirchner, Norbert Kirchner, Stefan Müller und Michael Tiedmann.

Marion Geyer absolvierte bereits ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten im Landratsamt Fürth. Direkt im Anschluss wurde sie in das damalige Sachgebiet „Bauregion 1“ eingestellt. Seit 1988 ist sie in der Kämmerei tätig.

Manfred Schlopsna startete ebenfalls seine berufliche Laufbahn 1984 im Landratsamt Fürth mit seiner Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten. 1987 wurde er in den Arbeitsbereich „Verkehrs- und Führerscheinwesen“ übernommen. Im Jahr 2000 wechselte er in den Arbeitsbereich „Personenstands- und Ausländerwesen“, in dem er nach wie vor arbeitet.

Gudrun Seischab trat 1989 ihren Dienst im Landratsamt Fürth an. 1999 wurde sie ins Beamtenverhältnis auf Lebenszeit berufen. Im Jahr 2019 wurde sie zur Regierungsinspektorin ernannt. Aktuell ist sie im Sachgebiet „Abfallwirtschaft“ beschäftigt.

Christian Gagel absolvierte seine Ausbildung im Landratsamt Fürth. Als Verwaltungsfachwirt übernahm er 2012 die stell-

vertretende Kassenleitung für den Bereich Bilanzbuchhaltung. Seit 2017 leitet er den Arbeitsbereich „Kämmerei, Schulen Kreisbildstelle“. Seit 2021 arbeitet Christian Gagel als Prüfer und stellvertretender Leiter im Kreisrechnungsprüfungsamt und ist seit 2016 Personalrat.

Michaela Kirchner startete 1999 als Hausmeisterhilfe an der Realschule Zirndorf. 2006 wechselte sie in die Gebäudewirtschaft“. Seit 2017 arbeitet sie im Vorzimmer der Abteilung „Kommunales, Soziale Angelegenheiten, Gesundheitsförderung, Jugend und Familie“ sowie seit 2018 zusätzlich für die Abteilung „Finanzen, Kreiseinrichtung und Mobilität“.

Norbert Kirchner wurde nach der Ausbildung zum Gas- und Wasserinstallateur bei der Firma Runkel Haustechnik GmbH im Jahr 1999 als Hausmeister an der Realschule Zirndorf am Landratsamt Fürth eingestellt. 2008 wechselte er in den damaligen Bereich

„Bebaute Liegenschaften“ und ist unter anderem für die Beschaffung und Reparaturen an den Kreisliegenschaften zuständig.

Stefan Müller ist bereits seit seiner Ausbildung 1999 zum Verwaltungsfachangestellten im Landratsamt Fürth beschäftigt. Zunächst im Arbeitsbereich „Kreiskasse“ als Stellvertreter des Kassenverwalters und seit 2009 zudem als Ausbilder für die „Kreiskasse“. 2015 wurde er Leiter des Bereichs „Gewerbe, Güterkraftverkehr und Schwarzarbeit“.

Michael Tiedmann absolvierte im Jahr 1999 seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten und startete danach im Bereich „Wohngeld“. 2003 wechselte er in den Arbeitsbereich „Zulassungsstelle“. Er ist seit 2014 im Arbeitsbereich „Wirtschaftliche Jugendhilfe“ tätig.

Anzeige

BMW Service **MINI Service**

ZEIG DICH.

Ihre BMW / MINI Vertragswerkstatt bei Neustadt / Aisch:
familiär // kompetent // top Preis / Leistung

**Ihre Alternative für:
BMW & MINI Service
und Gebrauchtwagen**

Autohaus Pröschel
Bamberger Straße 61
91456 Diespeck
Tel.: 09161 / 88 58 0

BMW Garantie // Reparaturleasing // Service inclusive

**BESSER GLEICH ZUM
FACHBETRIEB**

- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter

SCHEIDERER
FENSTERDESIGN UND HAUSTÜREN

0 91 02 / 99 95 80
www.fensterbau-scheiderer.de
info@fensterbau-scheiderer.de

Gerberstraße 21, 91452 Wilhermsdorf
Mo-Do 08.00-12.00 / 13.00-17.30 Uhr
Fr 08.00-13.30 Uhr | oder nach Vereinbarung

VORTEILE DER

BayernID

- Dienstleistungen online beantragen
- Mail-Account + Passwort: mehr ist es nicht
- Einmalige Eingabe der Daten für weitere Online-Verfahren



HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Bernd Obst
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 19 vom 02.10.2024

Inhaltsverzeichnis

079 Landkreis Fürth
Sitzung des Kreistages

080 Landkreis Fürth
Vollzug der Baugesetze

081 Landkreis Fürth
Zweckverband Freie Jugendarbeit
Südlicher Landkreis Fürth

interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.
Vor der Sitzung besteht die Möglichkeit zu Bürgeranfragen.
Die Tagesordnung stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Die öffentliche Bekanntmachung der Tagesordnung wird eine Woche vor der Sitzung im Bürgerinfoportal Kreistag unter <https://buergerinfo-landkreis-fuerth.digitalfabrix.de> veröffentlicht.

Zirndorf, den 18.09.2024
Landratsamt Fürth

Bernd Obst
Landrat

080 Landkreis Fürth
Vollzug der Baugesetze

**Vollzug der Baugesetze;
Nachbarbeteiligung**

Mit Bescheid vom 19.09.2024, Az: 441-6024-BV-0765-2024-GH, erteilte das Landratsamt Fürth
Firma DFMG Deutsche Funkturm GmbH, Georg-Elser-Str. 4, 90441 Nürnberg, die Baugenehmigung zur Errichtung eines Antennenträgers - 30 m Stahlgittermast auf dem Grundstück Fl.-Nr. 442 der Gemarkung Zirndorf (Fürther Straße 8).

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem **BAYERISCHEN VERWALTUNGSGERICHT ANSBACH**
POSTFACHANSCHRIFT: POSTFACH 616, 91511 ANSBACH,
Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen** Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form zu stellen.

¹ Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 281/4, 281/82, 281/83, 281/84, 281/85, 281/86, 281/87, 281/88, 281/89, 281/90, 281/91, 281/92, 281/93, 281/94, 281/95, 281/96, 281/97, 281/98, 281/99, 281/100, 281/101, 281/102, 281/103, 281/104, 281/105, 281/106, 281/107, 281/108, 281/109, 281/110, 443/67, 443/68 jeweils der Gemarkung Zirndorf durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf eingesehen werden.

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/oefentliche-bekanntmachungen.

Besold
Regierungsoberinspektor
Zirndorf, 19.09.2024

081 Landkreis Fürth
Zweckverband Freie Jugendarbeit
Südlicher Landkreis Fürth

1. Nachtragshaushaltssatzung

des Zweckverbandes Freie Jugendarbeit
Südlicher Landkreis Fürth
FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2024
Auf Grund des Art. 41 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erläßt der Zweckverband Freie Jugendarbeit südlicher Landkreis Fürth folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung:

§1
Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt; er schließt

1. im Ergebnishaushalt mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge von	391.367,00 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von	391.767,00 €
dem Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 400,00 €
dem Finanzergebnis	0,00 €
und dem Saldo (Jahresergebnis) von	- 400,00 €

2. im Finanzhaushalt	
a) aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	391.367,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	391.367,00 €
und einem Saldo von	0,00 €
b) aus Investitionstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	0,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	0,00 €
und einem Saldo von	0,00 €

c) aus Finanzierungstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	0,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	0,00 €
und einem Saldo von	0,00 €

d) und dem Saldo des Finanzhaushalts	
als Finanzmittelfehlbetrag von	0,00 €

e) und dem Saldo des Finanzhaushalts	
als Finanzmittelfehlbetrag von	0,00 €

§2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§3
Verpflichtungsermächtigungen im Finanzhaushalt werden nicht festgesetzt.

§4
A. Verwaltungsumlage

1. Der durch besondere Entgelte und sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2024 auf **371.150 Euro** festgesetzt und nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen aller Verbandsgemeinden auf die Verbandsgemeinden umgelegt.

2. Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebende Einwohnerzahl der Verbandsgemeinden nach dem Stand 30.Juni 2023 auf **27.843 Einwohner** festgesetzt.

3. Die Verwaltungsumlage wird je Einwohner auf **13,330 Euro** festgesetzt.

B. Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.
§5
Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 30.000,00 Euro festgesetzt

§6
Die gegenseitige Deckungsfähigkeit aller Aufwendungen im Ergebnishaushalt ist zugelassen. Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets werden zugunsten von Investitionszahlungen des Budgets nach § 3 Abs. 1 Nrn. 20 bis 22 KommHV-Doppik im Finanzhaushalt für einseitig deckungsfähig erklärt.

§7
Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2024 in Kraft. Cadolzburg, den 10.07.2024
Zweckverband Freie Jugendarbeit südlicher Landkreis Fürth

S. Höfler 1.Bürgermeisterin Zweckverbandsvorsitzende

Hinweis

Die in der Verbandsversammlung am 09.07.2024 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung des Zweckverbandes „Freie Jugendarbeit südlicher Landkreis Fürth“ für das Rechnungsjahr 2024 ist mit ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Freie Jugendarbeit südlicher Landkreis Fürth, im Rathaus Cadolzburg öffentlich zugänglich.

Das Landratsamt Fürth, hat mit Schreiben vom 17.09.2024, Az.: 941 Nachtragshaushalt 2024 Freie Jugendarbeit TS/Ord, die Haushaltssatzung gewürdigt.

Landratsamt Fürth

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Sie sind auf der Suche nach einem sicheren Job im Herzen der Metropolregion Nürnberg? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir bieten zusätzlich zum Entgelt einen konjunkturunabhängigen und regionalen Arbeitsplatz. Sie fühlen sich angesprochen und möchten mehr über uns und unsere Stellenausschreibungen erfahren? Dann schauen Sie auf unserer Homepage vorbei:

UNSERE BENEFITS

- Flexible Arbeitszeit
- Teilzeit
- Arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung
- Fort- und Weiterbildungsprogramm
- Jobticket
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- 30 Tage Urlaub
- spannende unterschiedlichste Einsatzgebiete
- Mobiles Arbeiten
- Jobsharing
- Jahressonderzahlung/ Leistungsorientierte Bezahlung
- Karrieremöglichkeiten
- BikeLeasing
- Gesundheitstage
- Grillfest / Betriebsfest

WIR SIND AKTUELL AUF DER SUCHE NACH:

- Jugendsozialarbeit (w/m/d) an Schulen
- Sozialpädagogin / Sozialpädagoge (w/m/d) im Bereich Betreuungsstelle
- Gärtnerin / Gärtner (w/m/d) im Bereich Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege
- Digitalisierungskordinatorin / Digitalisierungskordinator (w/m/d)

Für Sie ist gerade nicht das richtige Jobangebot dabei? Dann bewerben Sie sich einfach initiativ bei uns. Gerne können Sie sich auch persönlich bei uns melden und mehr über den Landkreis als Arbeitgeber erfahren.

Frau Feigl und Herr Steiner stehen Ihnen gerne telefonisch unter 0911 9773 -1120 und -1123 zur Verfügung.



NEUBAU

Eigentumswohnungen & letztes Reiheneckhaus

Zirndorfer Straße 4, Oberasbach



Bibert
living



Herzliche Einladung zum
**INFO-
NACHMITTAG**
13.10.2024 um 14.00 Uhr

Sektempfang
durch die Geschäftsleitung

Gelegenheit zur Besichtigung
der Musterwohnung
o. Ihrer Wunschimmobilie

Fragemöglichkeit
bei Kaffee & Kuchen

Wir freuen uns auf SIE!

Info: **0911 77 66 11**

Sichern Sie sich Ihre Altersvorsorge!

Jetzt Vermögensaufbau starten
und Wohnkomfort genießen!

aktuell 10% Rabatt



Wohn(t)räume
werden wahr

Jetzt scannen &
Zukunft absichern



URBANBAU GmbH + Co KG
Kompetenz & Zuverlässigkeit seit 50 Jahren

Ludwigstr. 41
90763 Fürth

Besuchen Sie uns auf:
www.urbanbau.com

zahngemacht!
von chris röß

gut gemacht. schön gemacht. zahngemacht!

ZAHNARZTPRAXIS CHRISTOPH RÖß

Im **Metropol Medical Center (MMC)**
zwischen Nürnberg und Fürth

zahngemacht!
Zahnarztpraxis Christoph Röß
Virnsberger Straße 75
90431 Nürnberg

0911 999 04 375
info@zahngemacht.de
www.zahngemacht.de

NEUERÖFFNUNG
01.10.2024
ALLE KASSEN!

